



Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.

(Joh 11,25)

Unser Heiland Jesus Christus hat unseren lieben Mitbruder,

P. MARKUS (Anton) WAIBEL Salvatorianer

am Donnerstag, den 19. August 2021 nach einem
segensreichen Wirken und längerer Krankheit,
zu sich gerufen.

P. Markus wurde am 20. Oktober 1943 in Lustenau (Vorarlberg) geboren. Nach Abschluss der Volks- und Hauptschule kam er ins Internat der Salvatorianer in Lochau am Bodensee und dann nach Graz, wo er das Gymnasium besuchte.

Mit 18 Jahren trat er als Ordensbruder der Gemeinschaft der Salvatorianer bei. Nach einem Jahr Noviziat in Passau kam er nach Wien Kaisermühlen, wo er als Pfarrsekretär und Jugendleiter arbeitete.

In dieser Zeit besuchte er auch die Maturaschule Dr. Roland. Von 1971 bis 1974 studierte er an der Theologischen Lehranstalt von Einsiedeln (Schweiz) und anschließend absolvierte er das Pastoraljahr an der Universität Graz. Am 21. Juni 1975 wurde P. Markus in Dornbirn zum Priester geweiht. Nach einem Jahr Erziehertätigkeit im Internat Graz wurde er mit 1. September 1976 zum Kaplan in der Salvatorpfarre Graz bestellt.

Vom September 1983 bis September 1996 war P. Markus Provisor von Krassnitz, Zweinitz und St. Jakob ob Gurk in Kärnten. Von 1. Jänner 1997 bis 31. August 2008 war er Pfarrer in Margarethen am Moos und Sarasdorf und von 1. September 2008 bis 30. September 2016 Kaplan in Mistelbach, Eibesthal und Hüttendorf. Hier verbrachte P. Markus auch seinen Ruhestand.

Am 19. August ist er in den frühen Morgenstunden im Franziskusheim Mistelbach verstorben.

P. Markus war ein tiefsinniger Seelsorger, der es vor allem verstand, in seinen Predigten Menschen in der Tiefe der Seele anzusprechen.

Im Namen der Salvatorianer
P. Josef Wonisch SDS, Provinzial
die Mitbrüder des Kollegs Mistelbach

Im Namen der Angehörigen
Herlinde, Hildegard, Maria, Luise,
Helene, Rosmarie, Brigitte

Wir nehmen Abschied von P. Markus:

Mittwoch, 25.08.2021 Totenandacht:
Donnerstag, 26.08.2021 Begräbnisfeier:

18.00 Uhr Pfarrkirche Mistelbach
14.00 Uhr Requiem in der Pfarrkirche
Mistelbach, anschließend Beisetzung
im Salvatorianergrab.

Wir ersuchen von Kranz und Blumenspenden abzusehen und den vorgesehenen Betrag auf das Spendenkonto „Salvator Missionen“ IBAN AT36 6000 0000 0231 9452. BIC: OPSIGTIM / mit dem Verwendungszweck „Ordensausbildung“ zu überweisen, beziehungsweise bei der Begräbnisfeier in der Kirche zu geben.